

Terra Ventures Inc.: Hathor erweitert Uranmineralisierung in der Roughrider-Zone und gibt Ergebnisse aus 24 Bohrlöchern und szintillometrische Daten aus 89 Bohrlöchern bekannt

16.04.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 15. April 2009 – Terra Ventures Inc. (TSX-V: TAS) freut sich, aktuelle Ergebnisse aus dem Uranprojekt Midwest NorthEast bekannt zu geben, an dem Terra eine Förderbeteiligung von 10% besitzt.

In einer Pressemitteilung vom 15. April 2009 berichtete Hathor: Hathor Exploration Limited (HAT:TSX-V) freut sich die erfolgreiche Fertigstellung des Winterbohrprogramms 2009 in der Roughrider-Zone auf dem zu 90% unternehmenseigenen Grundstück Midwest NorthEast im Norden Saskatchewan bekannt zu geben.

In diesem Winter hat Hathor mehr als 30.000 Meter Diamantbohrungen absolviert und 89 Bohrlöcher in der Eisschicht des South McMahon Lake fertiggestellt. Stephen Stanley sagte: "Wir haben aus gutem Grund ungefähr 50 % mehr Bohrungen als ursprünglich geplant durchgeführt. Dies sagt bereits alles über die hervorragenden Leistungen des Explorationsteams von Hathor, die Qualität der von TEAM Drilling LP durchgeführten Arbeiten und die Bedeutung unseres Projekts Midwest NorthEast aus."

Das erfolgreiche Winterbohrprogramm 2009 liefert folgende Ergebnisse:

- Die Kontinuität der Mineralisierung wurde bestätigt
- Die Mineralisierung konnte in südwestlicher und nordöstlicher Richtung entlang des Streichens sowie im Hinblick auf die ursprüngliche Mächtigkeit der Roughrider-Zone entscheidend erweitert werden; sämtliche Erweiterungen sind nach wie vor offen
- Es wurden erste Zonen mit hoher Radioaktivität im Bereich der Diskordanz bzw. oberhalb der Diskordanz entdeckt (z.B. MWNE-09-94, MWNE-09-97 und MWNE-09-101). Photos von den Bohrlöchern sind auf der Website von Hathor verfügbar und zeigen Off-scale-CPS-Messwerte
- Die ausgeprägteste Radioaktivität, die bisher mittels Gammastrahlenmessung in den Löchern auf dem Grundstück bestimmt wurde, fand sich in Bohrloch MWNE-09-116, einem Stepout-Bohrloch in südwestlicher Richtung.

Zusätzlich zu den nachstehenden Probenergebnissen freut sich Hathor, nun auch szintillometrische Kennzahlen (CPS-Messwerte) sowie genaue Bohrdaten für das gesamte Winterprogramm einschliesslich ausgewählte Bilder von alterierten und mit Uran mineralisierten Bohrkernen auf der neuen Website unter www.hathor.ca bekannt geben zu können. Das Unternehmen ist der Meinung, dass diese Daten dem Leser einen besseren Überblick über die während des Winterprogramms erzielten Erfolge vermittelt.

Die Bohrungen sollen nach der Schneeschmelze im Frühling fortgesetzt werden, wobei sowohl auf Booten als auch am Land stationierte Bohrgeräte zum Einsatz kommen. Diese werdenu.a. verwendet um mögliche Erweiterungen entlang des Streichens bzw. Mineralisierungen im Sandstein zu erkunden, um die Infill-Bohrungen fortzusetzen und um Material für genaue metallurgische Untersuchungen zu beschaffen. Hathor besitzt alle erforderlichen finanziellen Mittel, um das Sommerprogramm durchführen zu können und wird weitere Probenergebnisse aus den übrigen Bohrlöchern des Winterprogramms veröffentlichen, sobald diese vorliegen und bestätigt wurden.

Zu den wichtigsten Kernlängenabschnitten mit U3O8 -Mineralisierung* (unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,05% U3O8) aus 24 kürzlich analysierten Bohrlöchern zählen:

Bohrloch MWNE-09-79a:

- 12 Meter mit einem Gehalt von 10,18% U3O8 auf einer Kernlänge von 232,0 m bis 244,0 m, davon:

 2,5 Meter mit einem Gehalt von 23,58% U3O8 auf einer Kernlänge von 233,0 m bis 235,5 m

Bohrloch MWNE-09-80:

- 18,5 Meter mit einem Gehalt von 3,43% U3O8 auf einer Kernlänge von 223,5 m bis 242,0 m, davon:  1,5 Meter mit einem Gehalt von 14,42% U3O8 auf einer Kernlänge von 239,0 m bis 240,5 m

Bohrloch MWNE-09-82:

- 10 Meter mit einem Gehalt von 1,38% U3O8 auf einer Kernlänge von 254,5 m bis 264,5 m, davon:  1,5 Meter mit einem Gehalt von 5,87% U3O8 auf einer Kernlänge von 255,0 m bis 256,5 m

Bohrloch MWNE-09-87:

- 5 Meter mit einem Gehalt von 3,10% U3O8 auf einer Kernlänge von 224,0 m bis 229,0 m, davon:  1,5 Meter mit einem Gehalt von 7,25% U3O8 auf einer Kernlänge von 225,5 m bis 227,0 m

Bohrloch MWNE-09-71:

- 3,5 Meter mit einem Gehalt von 3,58% U3O8 auf einer Kernlänge von 248,0 m bis 251,5 m

Bohrloch MWNE-09-74:

- 5,5 Meter mit einem Gehalt von 3,19% U3O8 auf einer Kernlänge von 247,5 m bis 253,0 m und
- 7,5 Meter mit einem Gehalt von 0,73% U3O8 auf einer Kernlänge von 258,0 m bis 265,5 m

Die Analyse der Ergebnisse aus den übrigen 18 der insgesamt 24 Bohrlöcher hat ergeben, dass 9 Löcher keine Mineralisierung aufwiesen, während in den anderen 9 Löchern der Mineralisierungsgrad zwischen 0,05% U3O8 auf 0,5 Metern bis 1,95% U3O8 auf 1,5 Metern variierte. Hathor hat nun die Ergebnisse von U3O8-Proben aus 40 von insgesamt 89 im Winter fertiggestellten Bohrlöchern präsentiert. Diese Ergebnisse sind in Form von Tabellen und Grafiken auf der neuen Website von Hathor unter www.hathor.ca ersichtlich.

Bei sämtlichen Durchschneidungen handelt es sich um vertikale Bohrkernlängenabschnitte; die tatsächliche Mächtigkeit der Mineralisierung muss erst bestimmt werden.

Von den 89 im Winterprogramm hergestellten Bohrlöchern wiesen 24 Löcher mit weniger als 500 CPS keine Mineralisierung auf und in 45 Löchern fanden sich Abschnitte mit über 9.999 CPS (Off-scale). In den übrigen 20 Löchern wurden Abschnitte in einer Bandbreite zwischen 500 CPS und 9.800 CPS ermittelt.

Dr. Alistair McCready, leitender Projektgeologe bei Hathor, sagte: "Wir haben heuer eine Menge über die Roughrider-Zone herausgefunden. Das Bohrprogramm in diesem Winter hat uns geholfen aufzuzeigen, dass ein Bohrloch unter Umständen nur wenige Zentimeter an einer hochgradigen Mineralisierung vorbeitreffen kann. Wie wir z.B. im Loch 40 gesehen haben, schwankt der Mineralisierungsgehalt über einen Bereich von etwa 10 Zentimetern zwischen 0,4 % und ca. 61% U3O8. Wir führten in zwei früheren Bohrlöchern, in denen zuvor keine Uranmineralisierung identifiziert worden war, Folgebohrungen in südwestlicher Richtung der Roughrider-Zone durch und wählten einen um 5 Grad steileren Bohrwinkel. Dabei durchteuften wir im Bohrloch 116 einen Mineralisierungsbereich, in dem sich auf ca. 3,5 Metern hoch radioaktives Material mit einer gemessenen Dichte von bis zu 7,65 befand. Dies zeigt, wie wichtig es ist, dass wir unsere Bohrungen in aussichtsreichen Abschnitten weiter intensivieren."

Die Proben wurden zur Auswertung der U3O8-Gehalte in das geoanalytische Labor des Saskatchewan Research Council (SRC) verbracht. Alle Untersuchungen in diesem Labor werden gemäß dem Standard ISO/IEC 17025:2005 (CAN-P-4E) durchgeführt. Die Proben werden unter Anwendung der nach ISO/IEC 17025:2005 zertifizierten U3O8-Methode analysiert. Zur Kontrolle der Qualität der angewendeten Labormethoden kam zertifiziertes Referenzmaterial, das für die angetroffenen Mineralisierungsbereiche geeignet ist, zum Einsatz. Bei jeder 20. Probe wurden die Analysen wiederholt. Außerdem werden sämtliche Proben auf eine Reihe von anderen Elementen einschließlich Nickel, Kobalt, Kupfer und Blei untersucht.

Terra Ventures Inc. besitzt eine 10%ige Förderbeteiligung am Urangrundstück Midwest NorthEast.

Benjamin Ainsworth, P.Eng., hat als eine nach der Vorschrift National Instrument 43-101 qualifizierte Person

den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Terra Ventures ist ein junges Explorationsunternehmen, das sich auf die Akquisition und Entwicklung von hochwertigen Uranprojekten mit World-Class-Potential spezialisiert hat. Ziel des Unternehmens ist es, in Zeiten einer verstärkten weltweiten Nachfrage nach Uran strategisch günstige Uranlagerstätten zu erwerben und damit seinen Shareholder Value zu steigern. Ein Zusammenspiel aus strategischem Grunderwerb, Projekten im fortgeschrittenen Stadium und risikofreie Gewinnbeteiligung, kombiniert mit dem fachlichen Know-how und den Fundraising-Qualitäten des Managements, bilden die Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg im Urangeschäft.

Für weitere Details über das Unternehmen kontaktieren Sie bitte Gunther Roehlig, Director, unter 1-866-683-0911 oder besuchen Sie die Website des Unternehmens unter www.terra uranium.com.

Für das Board of Directors von TERRA VENTURES INC.

Gunther Roehlig,
President

Die TSX Venture Exchange hat keine Prüfung vorgenommen und zeichnet für die Adäquatheit und Richtigkeit dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich.

Diese Pressemitteilung enthält Prognosen für die Zukunft. Prognosen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. In manchen Fällen lassen sich solche Prognosen durch Begriffe wie „könnte“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „Potenzial“ oder „weiter“ oder deren Negationen oder vergleichbare Begriffe erkennen. Diese Aussagen sind nur Vorhersagen mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere oder die Branchenergebnisse, die Aktivitäten, die Leistung oder die Resultate wesentlich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen, Zielen oder Aktivitäten abweichen, die in diesen Prognosen direkt oder indirekt genannt wurden.

Diese Prognosen und alle Annahmen, auf die sie sich stützen, werden in gutem Glauben abgegeben und entsprechen unserer aktuellen Meinung zur Entwicklung unseres Geschäfts. Die tatsächlichen Ergebnisse können jedoch mitunter sogar wesentlich von Schätzungen, Erwartungen, Projektionen, Annahmen und den hier genannten voraussichtlichen zukünftigen Ergebnissen abweichen. Soweit durch das geltende Recht zulässig, beabsichtigt das Unternehmen nicht, Prognosen für die Zukunft zu aktualisieren, damit diese den tatsächlichen Ergebnissen entsprechen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/12511--Terra-Ventures-Inc.-Hathor-erweitert-Uranmineralisierung-in-der-Roughrider-Zone-und-gibt-Ergebnisse-aus-24-Bo>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).